

Internet-Treff sucht junge Experten

Ehrenamtliche Helfer dringend benötigt

Der Internet-Treff für Senioren im Mehrgenerationenhaus (MGH) Pattensen sucht junge Experten als Berater. Sie sollen Senioren beim Umgang mit dem Computer und Handy helfen.

VON KIM GALLOP

PATTENSEN-MITTE. Manfred Presuhn (78) und Amina Zylinski (77) stecken die Köpfe zusammen. Presuhn hat auf dem heimischen Computer das Update von Windows 7 auf Windows 10 vollzogen. Doch nun funktioniert das E-Mail-Programm nicht mehr wie gewohnt. Auch Spiele wie Patience, das seine Frau gern spielt, laufen nicht mehr richtig. Amina schaut nach, wo es hakt, Presuhn checkt den Verlauf parallel auf seinem Smartphone. Derweil kümmert sich Patrick Schönfeld (21) um eine DVD von Kurt Tesche (77), die sich nicht auf dem Computer installieren lässt.

Tesche hat zur Sicherheit den eigenen Rechner gleich mitgebracht.

In dem vom Verein Mobile getragenen MGH gibt es seit mehr als zehn Jahren immer dienstags von 15 bis 18 Uhr und jeden zweiten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr den Internet-Treff. Zu den Betreuern der ersten Stunde gehören der pensionierte IT-Experte Eckard Wöhler und die Brüder Sven und Lars Brannys. Der ältere Bruder Sven ist inzwischen beruflich stark eingespannt, und auch Lars (20) kann die ehrenamtliche Tätigkeit im Internet-Treff nur noch schwer mit seinem Start ins Berufsleben vereinbaren.

„Manchmal haben wir hier mit 20 Leuten gesessen“, berichtet Lars Brannys. Er hofft sehr, dass sich weitere junge Experten als Berater finden. „Es macht Spaß, mit anderen Menschen zu arbeiten“, versichert die 17-jährige Amina, die seit vier Monaten zum Team gehört.



Seit dem Update
Probleme (großes
Bild): Manfred
Presuhn (78) schildert
Amina Zylinski (77) die
Lage. Störrische DVD:
Kurt Tesche (77)
fachsimpelt mit
Patrick Schönfeld (21).
Gallop (2)

LeineNachrichten v. 02.07.16